

## Eckpunkte der Verordnung

- Bei **privaten Weihnachtsfeiern** am **24.** und **25. Dezember** dürfen **10 Personen** zusammenkommen. Hier gibt es **keine Abstands- und Maskenpflicht**.
- Dies gilt auch für den **erweiterten privaten Wohnbereich** (z.B. Scheunen, Garagen).
- Bis einschließlich 23. Dezember und ab 26. Dezember gilt die Regelung wie bisher: **Ausgangsbeschränkungen von 20 bis 6 Uhr, Treffen von max. 6 Erwachsenen und 6 Kindern aus 2 Haushalten im öffentlichen Raum.**

Die neue Verordnung verstärkt neuerlich den **Schutz vor Infektionen in Alten- und Pflegeheimen:**

- Das Tragen von **FFP2-Schutzmasken** (bzw. gleich- oder höherwertig) ist für alle **MitarbeiterInnen** in Alten- und Pflegeheimen bei BewohnerInnenkontakt verbindlich vorgeschrieben (gilt ab dem 18. Dezember).
- Das Tragen von **FFP2-Schutzmasken** (bzw. gleich- oder höherwertig) **und ein aktuelles negatives Covid-19-Testergebnis ist für alle BesucherInnen** in Alten- und Pflegeheimen verbindlich.
- Es haben **verbindliche Testungen** für alle **MitarbeiterInnen** in Alten- und Pflegeheimen **zweimal pro Woche** stattzufinden (derzeit einmal).
- Die **BetreiberInnen von Alten- und Pflegeheimen** müssen für die **BewohnerInnen zweimal pro Woche einen Test zur Verfügung stellen.**

Mehr Schutz durch Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes (MNS) am Arbeitsplatz:**

- Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes am Arbeitsplatz in geschlossenen Räumen wird zur **Pflicht**, sobald sich in einem Raum ohne Schutzvorrichtungen (z.B. Trennwand) **mehr als eine Person gleichzeitig aufhält.**
- **Ausnahmen** gibt es, wenn diese Schutzmaßnahmen die Arbeitsverrichtung verunmöglichen (z.B. SchauspielerInnen). Hier müssen organisatorische Maßnahmen (etwa die Bildung von festen Teams) ergriffen werden.

In der Verordnung werden außerdem angekündigte Änderungen im **Freizeit- und Kulturbereich** umgesetzt:

- **Skilifte** sperren am 24.12.2020 für die Bevölkerung auf. Dabei muss bei **geschlossenen und abdeckbaren Fahrbetriebsmitteln** (z.B. Gondeln, abdeckbare Sessellifte) beachtet werden, dass die **Kapazität nur zu 50 Prozent ausgelastet** werden darf (d.h.in einer Gondel, die von 20 Leuten benutzt werden darf, dürfen nur 10 Leute transportiert werden). Außerdem sind **verpflichtend Präventionskonzepte** zu erstellen.
- Ab 24.12.2020 dürfen außerdem **Tierparks, Zoos** und **botanische Gärten** zu Freizeitwecken betreten werden. Neu ist, dass auch Museen, Kunsthallen, kulturelle Ausstellungshäuser, Bibliotheken, Büchereien, Archive und Tierparks, Zoos und botanische Gärten ein **Präventionskonzept** vorlegen müssen.

Ein zusätzlicher Erlass weist die **Bundesländer** zudem an, eine **MNS-Verpflichtung** für **stark frequentierte öffentliche Orte im Freien** - wie etwa Einkaufsstraßen - zu schaffen. Die entsprechenden Orte sind durch die Bezirksbehörden zu identifizieren und deutlich zu kennzeichnen.